



Gemeinderat: Neue Computer für das Rathaus

Das Rathaus Todtmoos soll neue Computer erhalten. Unklar ist jedoch, ob diese geleast oder gekauft werden sollen. Zudem stimmte der Gemeinderat für eine höhere Entschädigung für den Gerätwart der Feuerwehr.

Das PC-System im Todtmooser Rathaus ist „in die Jahre gekommen“ und muss erneuert werden. Nach Aussage von Kämmerer Uwe Bonow sind die Geräte an der Obergrenze ihrer Leistungsfähigkeit angelangt. Die vorhandene Hardware mit 22 Tower-PCs und zwei Laptops wurde 2010 geleast. Nach ersten Kostenschätzungen würde eine Ersatzbeschaffung rund 26 000 Euro kosten. Bei einem neuen Leasingvertrag würde die monatliche Rate bei 60 Monaten Laufzeit 447 Euro betragen. Der Gemeinderat stimmte einer Erneuerung grundsätzlich zu, überließ es aber Verwaltung, sich für Leasing oder Kauf zu entscheiden.

Feuerwehrkommandant Florian Ernst beantragte eine Entschädigung für den Gerätwart für Atemschutz. Der Gerätwart für Fahrzeuge erhält bereits eine Pauschale von 300 Euro jährlich. Nach dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates soll der Gerätwart für Atemschutz künftig mit der gleichen Summe entschädigt werden. Ratsmitglied Jörg Zimmermann sprach in der Sitzung von einem immensen Arbeitsaufwand für die Instandhaltung der Geräte und Fahrzeuge. „Die 300 Euro sind gut investiertes Geld“, so Zimmermann.

Den jährlichen Sonderzuschuss der Gemeinde an Vereine in Höhe von 1000 Euro erhält diesmal die Narrenzunft.